Bad Zurzach: Kollision auf Gegenfahrbahn

Der Unfall ereignete sich am Mittwoch, 27. November 2019, kurz vor 18 Uhr auf der Hauptstrasse zwischen Bad Zurzach und Rietheim. In Richtung Rietheim fahrend geriet der 27-jährige Fahrer eines VW Golf unvermittelt auf die Gegenfahrbahn. Dort näherte sich gleichzeitig ein zweiter VW Golf, dessen Lenker die drohende Frontalkollision abwenden konnte, indem er in die angrenzende Wiese auswich. Dennoch streiften sich die beiden Autos mit beträchtlicher Wucht.

Verletzt wurde niemand. An beiden Autos entstand erheblicher Schaden.

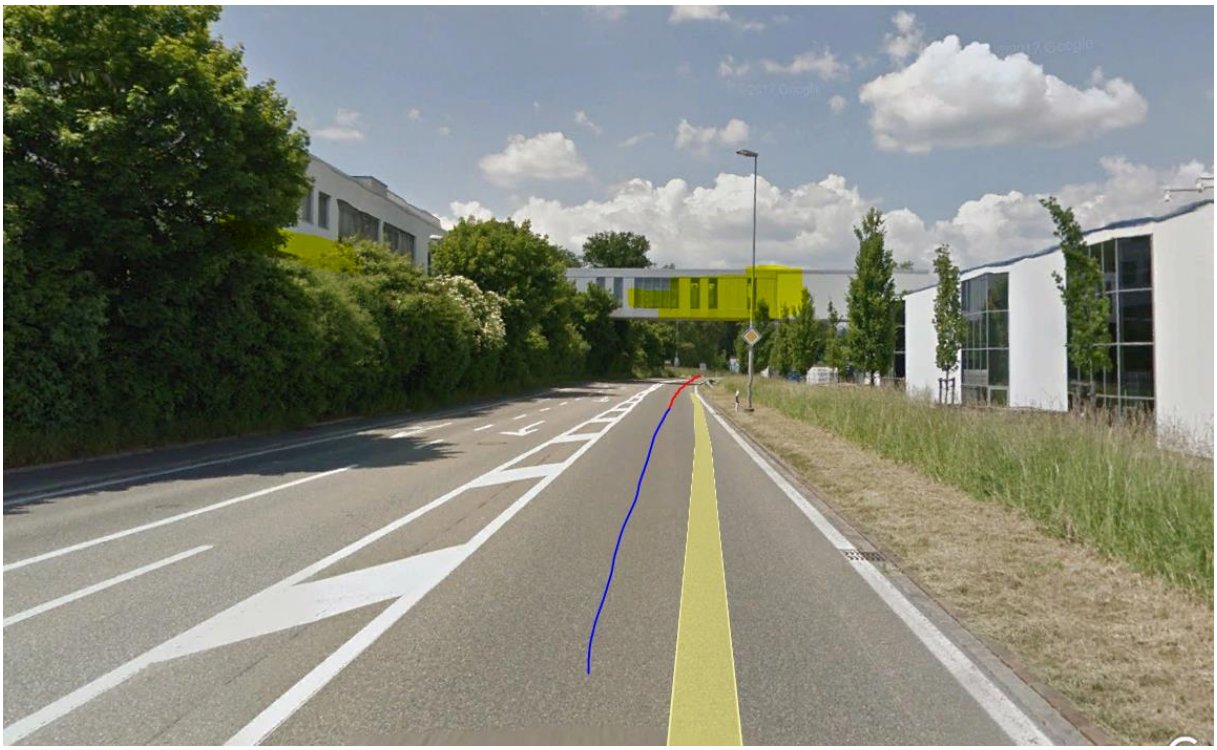
Aus welchem Grund der 27-Jährige die Herrschaft über den Wagen verloren hatte, ist noch unklar. Die Kantonspolizei Aargau hat ihre Ermittlungen aufgenommen. Indem sie seinen deutschen Führerausweis aberkannte, verhängte die Polizei dem in Deutschland lebenden Unfallverursacher ein Fahrverbot für die Schweiz.

https://www.ag.ch/de/aktuelles/medienportal/medienmitteilung_kapo/medienmitteilungen_kapo/medienmitteilungen_kapo_details_134656.jsp

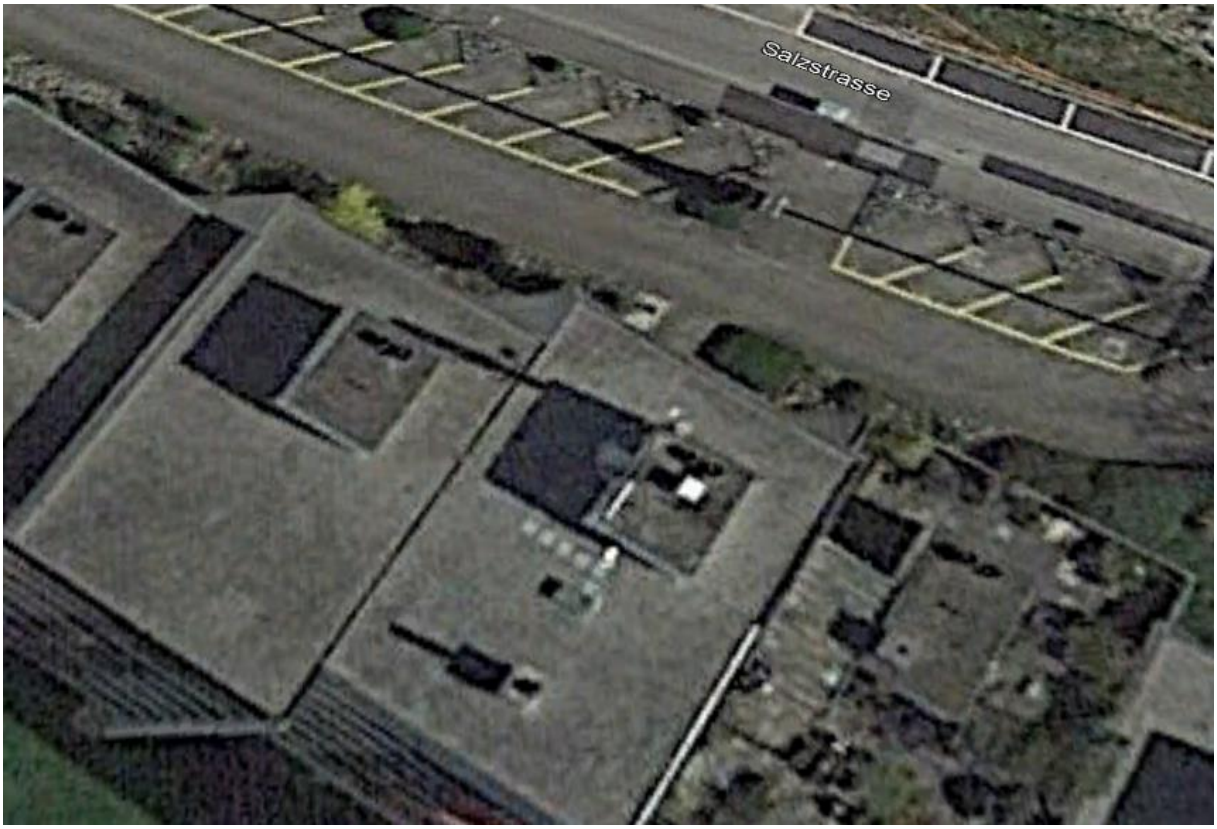
Das Verursacherfahrzeug wurde zurückgefahren in die Nebenstrasse. Im Hintergrund das angefahrene Fahrzeug in seiner seitlichen Endlage in einem Graben.

nur 150 m nach einem Kreiselmanöver auf Abwege zu geraten, könnte auch durch Ablenkung bedingt worden sein. In der Unfallkarte 3.2010 sollte der Unfall bei dieser Ursache nicht eingetragen werden. Im Umkehrschluss könnte bei einem erfolgten Eintrag dann auch gelten, dass keine zuzuordnende Ursache bestimmt wurde.

Die Aussage, der Verursacher sei plötzlich ausgeschert, ist der Dunkelheit zuzuordnen und aus dem Moment der Zeugeneinvernahme verständlich; das entgegenkommende Fahrzeug hat doch relativ weit voraus das Problem erkannt und konnte eine Frontalkollison vermeiden.

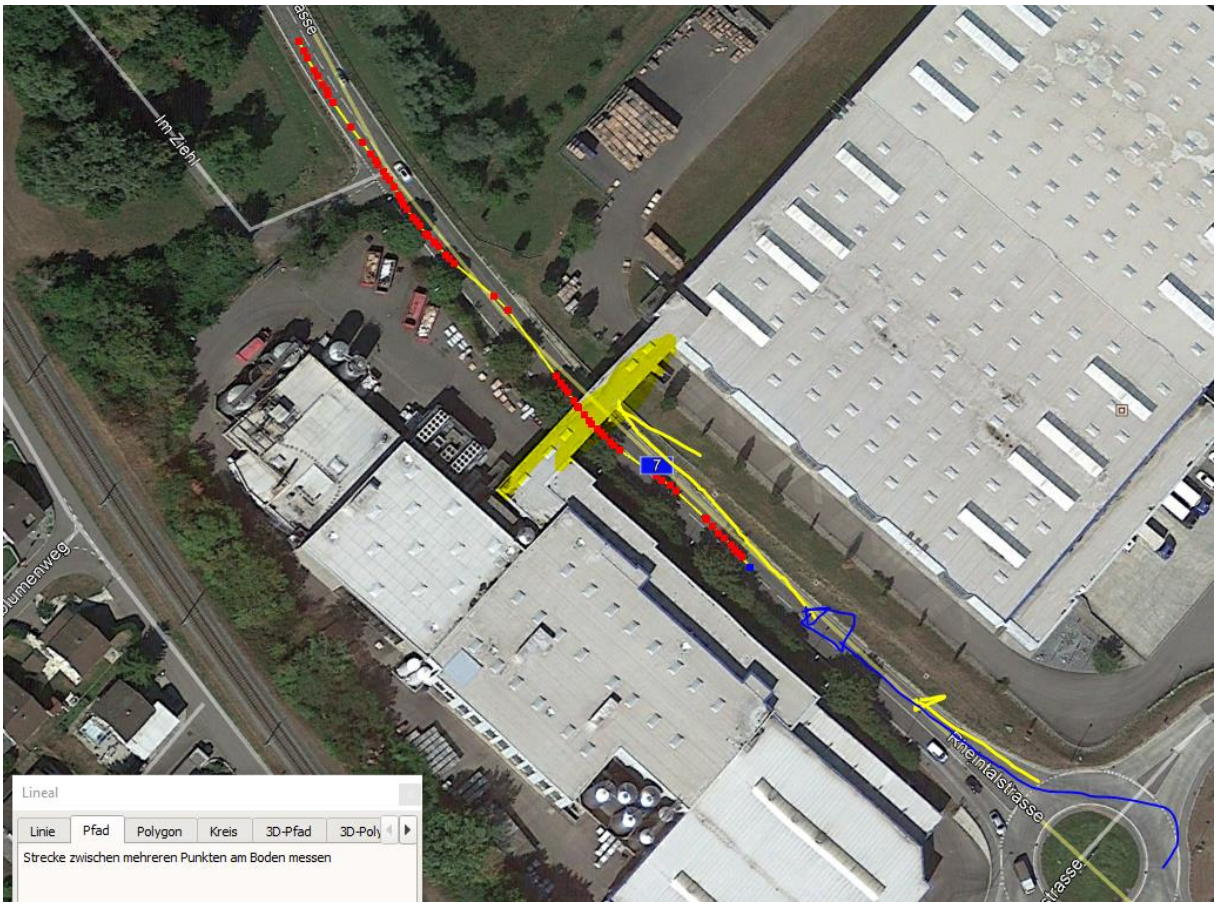


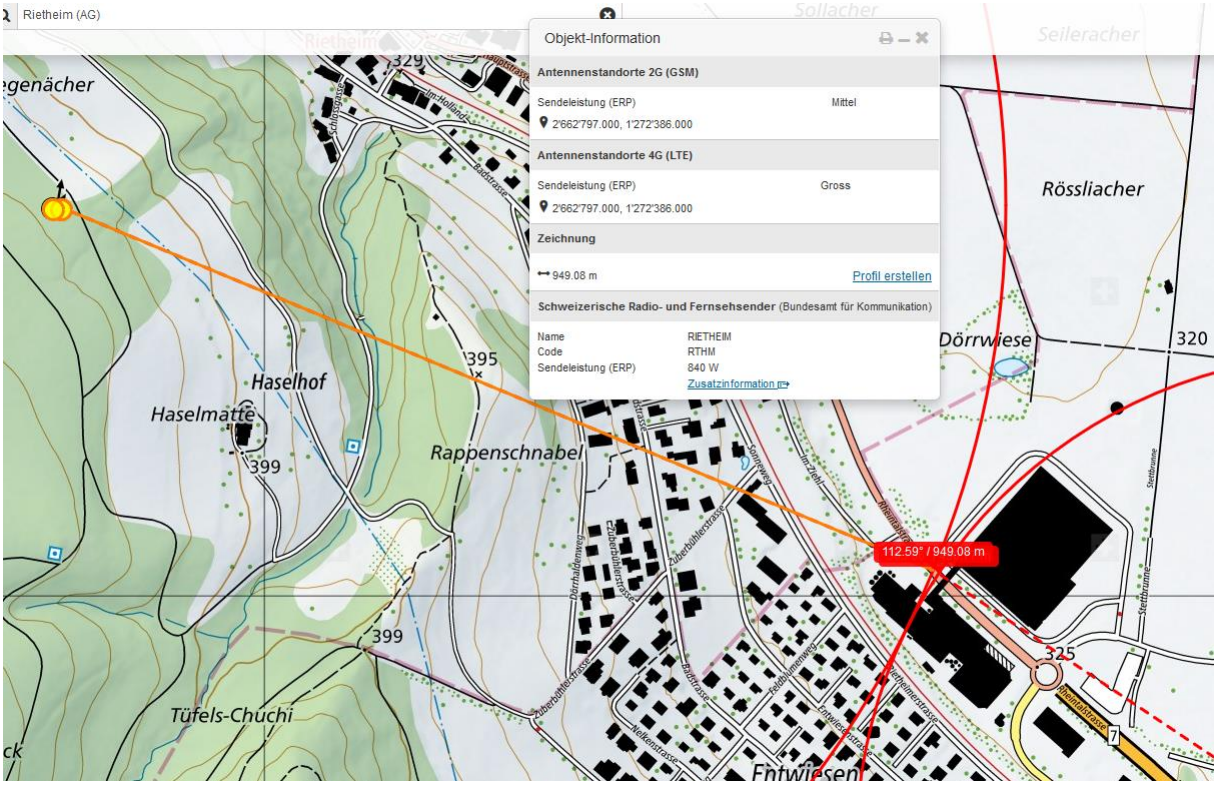
Der Mast auf dem Wohngebäude ist hoch, vermutlich trägt er mehr als einen Provider, kann aber nicht identifiziert werden.



Möglicherweise auch kaschiert in Hülle, bis auf den kleinern Sender am Fuss, der von unten nicht erkannt würde. Nicht erkennbar, ob Doppelstandort, aufgrund der Lage aber eher wahrscheinlich, da die Sender aus dem östlichen Dorfteil die Gegend nicht abdecken können.

Dieser Sender wird seitlich und frontal reflektiert auf den Fahrer; beim VW Golf ist die Heckscheibe steil, hohe Transmission.

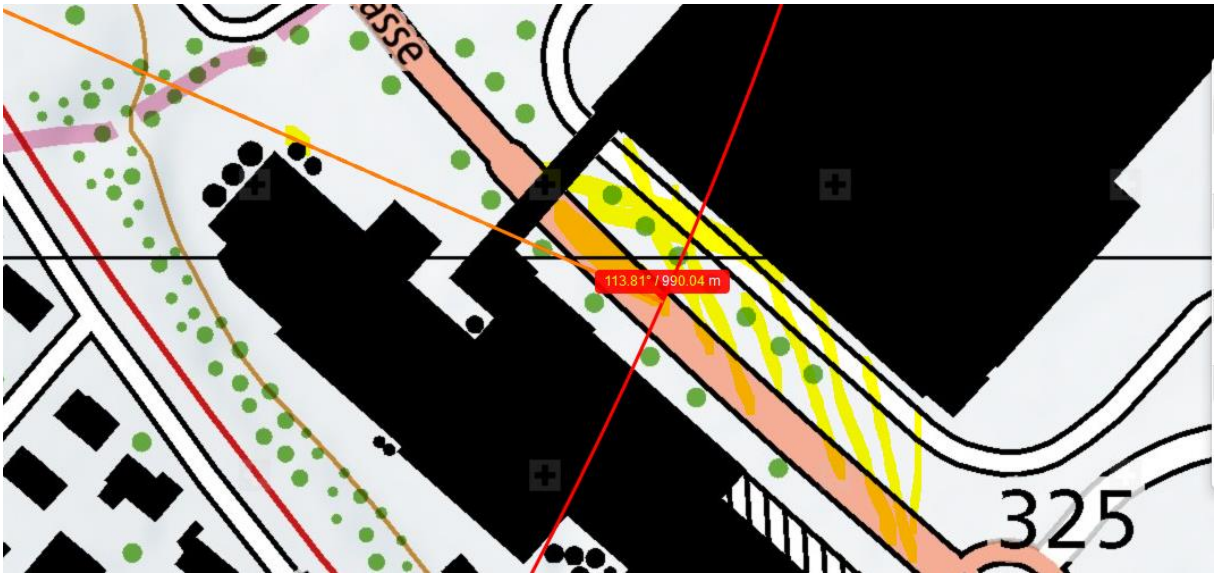




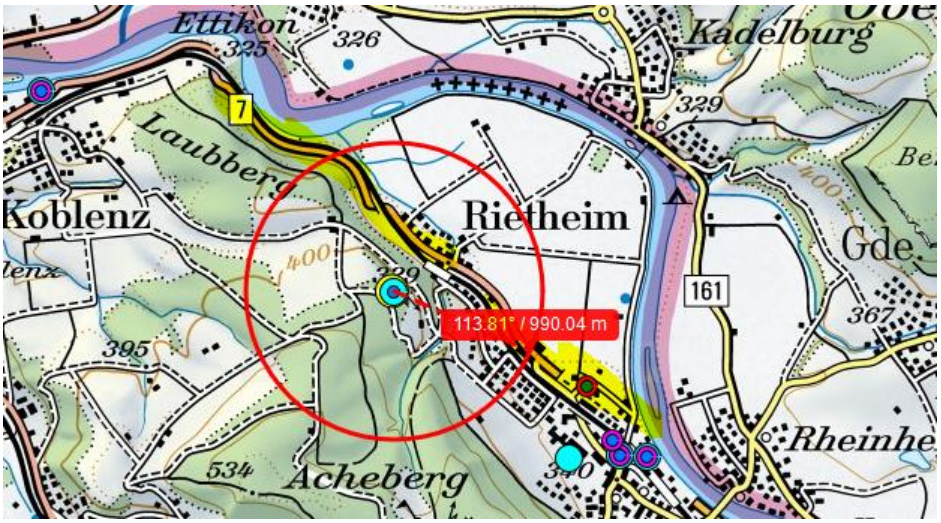
Dieser Sender wird auch innerhalb des Strassenraums – bereits ab Kreisel – reflektiert, er unterstrahlt die Verbindungsbrücke mit Reflexion an der Metallfassade bis hin zum Kreisel:

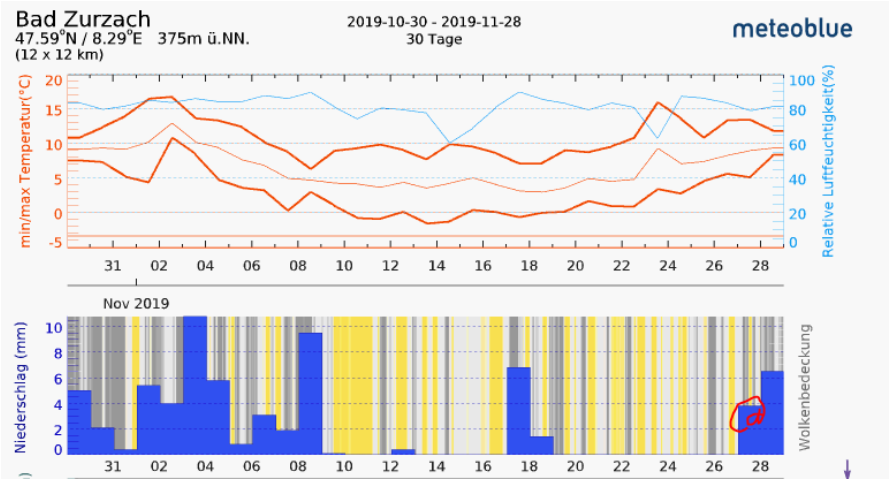
Rössliacher
Rossyse
Chräjenac
Hintersee
Schneckehalde
Dörrwiese
Oberholz
Haselhof
Haselmatte
Rappenschnabel
320
395
399
325
Wasenacher
113.81° / 990.04 m
Objekt-Information
Antennenstandorte 2G (GSM)
Sendeleistung (ERP)
Mittel
2662797.000, 1272386.000
Antennenstandorte 4G (LTE)
Sendeleistung (ERP)
Gross
2662797.000, 1272386.000
Zeichnung
990.04 m
Profil erstellen
Schweizerische Radio- und Fernsehsender (Bundesamt für Kommunikation)
Name RETHEIM
Code RTHM
Sendeleistung (ERP) 840 W
Zusatzinformation

tanz, Fläche oder Profil messen
swissALTI3D/DHM25
420
400
380
360
340
320
0
100
200
300
400
500
600
700
800
900
Entfernung [m]


113.81° / 990.04 m
325

Der Standort deckt die Rheinstrecke NW ---SO ab, aufgrund der grenznahen Lage auch mit dem niederfrequenteren Polycom Netz.





Wetterlage war nass und vermutlich regnerisch.

Durch die Kumulierung frontal, reflektiert frontal, reflektiert seitlich und hinten ein gutes Stück kompensiert.

Strahlenbelastung kann durch Beeinflussung der Calziumionen im Gehirn neurologische und/oder visuelle Beeinträchtigungen hervorrufen.

Niels Kuster et al. NFP 57
http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf

Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen:
Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin (AGU-Seminar 2015)
http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks:
Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe